

Freiburg im Breisgau, den 23. November 2016

**Inhalt:** Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Eggingen-Stühlingen Hl. Kreuz. — Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach. — Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Georg-Maria Hilf Konstanz. — Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Pfarrei St. Georg-Maria Hilf Konstanz. — Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Pfarrei Mannheim St. Antonius. — Förderrichtlinien Flüchtlingsarbeit im Erzbistum Freiburg. — Gebetswoche für die Einheit der Christen 2017. — Bibelsonntag 2017. — Personalmeldungen: Ernennungen. — Besetzung von Pfarreien. — Anweisungen/Versetzungen. — Entpflichtung. — Zuruhesetzungen. — Im Herrn ist verschieden. — Ausschreibung von Pfarreien. — Ausschreibung von Kooperatorenstellen. — Ausschreibung von sonstigen Stellen für Priester mit Pfarrexamen.

## Erlasse des Ordinariates

Nr. 668

**Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Eggingen-Stühlingen Hl. Kreuz**

Das Dienstsiegel der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Eggingen-Stühlingen Hl. Kreuz wird mit sofortiger Wirkung in Kraft gesetzt.



Nr. 669

**Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach**

Das Dienstsiegel der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach wird mit sofortiger Wirkung in Kraft gesetzt.



Nr. 670

**Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Georg-Maria Hilf Konstanz**

Das Dienstsiegel der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Georg-Maria Hilf Konstanz wird mit sofortiger Wirkung in Kraft gesetzt.



Nr. 671

**Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Pfarrei St. Georg-Maria Hilf Konstanz**

Das Dienstsiegel der Römisch-katholischen Pfarrei St. Georg-Maria Hilf Konstanz wird mit Wirkung ab 1. Januar 2017 in Kraft gesetzt.



## Inkraftsetzung des Dienstsiegels der Römisch-katholischen Pfarrei Mannheim St. Antonius

Das Dienstsiegel der Römisch-katholischen Pfarrei Mannheim St. Antonius wird mit sofortiger Wirkung in Kraft gesetzt.



## Förderrichtlinien Flüchtlingsarbeit im Erzbistum Freiburg

„Flüchtlinge sind keine Zahlen, sie sind Personen: sie sind Gesichter, Namen, Geschichten und als solche müssen sie behandelt werden.“ (Papst Franziskus)

Viele Menschen und viele katholische Einrichtungen und Seelsorgeeinheiten lassen sich berühren von den Gesichtern und Geschichten der Menschen, die bei uns Schutz suchen. Sie wagen die Begegnung und engagieren sich für Kinder, Frauen und Männer mit Fluchterfahrungen.

Das Erzbistum Freiburg möchte dieses tatkräftige, solidarische Engagement auch finanziell unterstützen. Damit dies nach gerechten und transparenten Richtlinien geschieht, werden im Folgenden Kriterien und Handlungsfelder für die Förderung des Flüchtlingsengagements benannt.

### Kriterien für die Förderung

Gefördert werden können Projekte im Handlungsfeld Flucht und Migration, die von katholischen Seelsorgeeinheiten und Einrichtungen durchgeführt werden.

- Grundsätzlich geht es um die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements in diesem Handlungsfeld.
- Teilhabe  
Das Projekt ermöglicht Flüchtlingen Zugänge zur und Mitgestaltung in der Gesellschaft.
- Nachhaltigkeit  
Das Projekt hat eine längerfristige Wirkung im Blick auf Einzelne oder Gruppen.
- Pilotprojekt  
Das Projekt ist vorbildlich für das Handlungsfeld.

- Notfallhilfe  
In besonderen Fällen ist Einzelfallhilfe möglich. Hierbei ist eine enge Kooperation mit der Caritas und den bereits bestehenden Hilfesystemen nötig.
- Ausschlusskriterium  
Staatliche bzw. kommunale Projekte können nicht gefördert werden.

### Handlungsfelder/Förderbereiche<sup>1</sup>

- Bildung für Geflüchtete  
Sprache, Schule, Ausbildung und berufliche Perspektiven
- Begegnungsangebote mit Geflüchteten  
z. B. Gemeindehaus als gesellschaftlicher Begegnungsort  
z. B. Café International
- Seelsorgeangebote für und mit Geflüchteten
- Liturgische Angebote mit Geflüchteten
- Interreligiöse und Interkulturelle Begegnung mit Geflüchteten
- Unbegleitete minderjährige Geflüchtete
- Geflüchtete Frauen  
z. B. Gewaltschutzkonzepte und -projekte
- Christliche Gastfreundschaft  
500,00 € pro Bett in kircheneigenen Räumen  
(gemäß Erlass Nr. 302 aus dem Amtsblatt Nr. 26 vom 15. September 2015)

### Formales

- Formlose Förderanträge sind von katholischen Seelsorgeeinheiten und Einrichtungen an das Erzbischöfliche Ordinariat zu richten.
- Über die Höhe der Förderung entscheidet das Erzbischöfliche Ordinariat.
- Das Erzbischöfliche Ordinariat behält sich vor, einen Verwendungsnachweis anzufordern.
- Die Antragsteller erklären sich bereit, dass die Ergebnisse ihrer Projekte im kirchlich-pastoralen Raum kommuniziert werden. Ggf. kann eine knappe Projektdokumentation angefordert werden.

<sup>1</sup> Orientieren sich an den Handlungsfeldern, die die Deutsche Bischofskonferenz in den „Leitsätzen des kirchlichen Engagements für Flüchtlinge“ (Arbeitshilfen Nr. 282) benennt.

Formlose Förderanträge (mit Nennung des verantwortlichen Ansprechpartners und der Bankverbindung) richten Sie an das Erzbischöfliche Ordinariat, Referat Flüchtlingspastoral, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg, oder an [fluechtlingshilfe@ordinariat-freiburg.de](mailto:fluechtlingshilfe@ordinariat-freiburg.de).

Inhaltliche Rückfragen an Manuel Rogers, Referent für Flüchtlingspastoral, [manuel.rogers@ordinariat-freiburg.de](mailto:manuel.rogers@ordinariat-freiburg.de).

## Mitteilungen

Nr. 674

### Gebetswoche für die Einheit der Christen 2017

Das Motto der Gebetswoche 2017 lautet: „**Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns**“ (Kor 5,14-20). Die Gebetswoche für die Einheit der Christen wird gefeiert vom **18. bis 25. Januar 2017** oder zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten. Sie kann auch an einem anderen von den Gemeinden selbst gewählten Termin begangen werden.

Die Materialien wurden von einer Gruppe Christen aus Deutschland vorbereitet. Der Gottesdienstentwurf für die Gebetswoche und die acht Tagesmeditationen sind ein wesentlicher Beitrag zur multilateralen Auseinandersetzung mit dem Reformationsgedanken.

Die offiziellen Texte (Gottesdienst und Tagesmeditationen) sowie weitere Materialien können heruntergeladen werden unter [www.gebetswoche.de](http://www.gebetswoche.de).

Nr. 675

### Bibelsonntag 2017

Die in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen zusammengeschlossenen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften wollen den **29. Januar 2017** als gemeinsamen Bibelsonntag unter dem Thema „**Bist du es?**“ (vgl. Mt 11,3) begehen.

Alle Gläubigen sind eingeladen, im gemeinsamen Hören auf Gottes Wort, im Austausch darüber, durch intensive Beschäftigung mit der Heiligen Schrift, Wege zur Einheit zu entdecken.

Materialien für den Bibelsonntag können bei der Deutschen Bibelgesellschaft, Postfach 81 03 40, 70520 Stuttgart, Fax: (07 11) 71 81 - 1 26, [vertrieb@dbg.de](mailto:vertrieb@dbg.de) oder über die gebührenfreie Bestell-Hotline (08 00) 2 42 35 74 bezogen werden.

## Personalmeldungen

Nr. 676

### Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat aufgrund von Artikel II Absatz 7 des Konkordates zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Baden vom 12. Oktober 1932 mit Wirkung vom 11. November 2016 Herrn Dekan *Alexander Halter*, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Empfingen-Dießener Tal, nach Anhörung und Zustimmung des Domkapitels zum *nicht residierenden Domkapitular* an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 7. November 2016 Herrn Dekan *Alexander Halter* für eine weitere Amtszeit zum *Dekan* des Dekanates Zollern ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 7. November 2016 Herrn Pfarrer Geistl. Rat *Konrad Bueb* für eine weitere Amtszeit zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Zollern ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 7. November 2016 Herrn Pfarrer *Lukas Glocker* für eine weitere Amtszeit zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Mannheim ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 7. November 2016 Herrn Pfarrer *Markus Miles* zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Mannheim ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 7. November 2016 Herrn Pfarrer *Michael Latzel* für eine weitere Amtszeit zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Wiesental ernannt.

Der Herr Erzbischof hat Herrn *Georg Hauser*, Böblingen, für eine weitere Amtszeit zum *Schuldekan* des Dekanates Pforzheim wiederernannt. Diese Ernennung gilt bis zum Ende des Schuljahres 2021/2022.

### Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 27. November 2016 Pfarrer *Matthias Schneider*, Meersburg, zusätzlich zum Pfarrer der Pfarreien *Hagnau St. Johann Baptist*, *Immenstaad St. Jodokus* und *Immenstaad-Kippenhausen Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Linzgau, ernannt.

### Anweisungen/Versetzungen

16. Okt.: Pfarrer *Veselko Župarić*, Erzdiözese Sarajevo (Bosnien und Herzegowina), als Leiter der *Kroatischen Katholischen Mission Freiburg*, Dekanat Freiburg

## Amtsblatt

Nr. 24 · 23. November 2016

### der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg i. Br., Tel.: (07 61) 21 88 - 3 83, Fax: (07 61) 21 88 - 5 99, caecilia.metzger@ordinariat-freiburg.de.  
Versand: Buch und Presse Vertrieb, Aschmattstraße 8, 76532 Baden-Baden, Tel.: (0 72 21) 50 22 70, Fax: (0 72 21) 5 02 42 70, abo-abl@buchundpresse.de. Bezugspreis jährlich 38,00 Euro einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf  
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Adressfehler bitte dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg mitteilen.  
Nr. 24 · 23. November 2016

1. Nov.: Kooperator *Stephan Weber*, Hilzingen-Weiterdingen, als Spiritual für das *Kloster Marienburg in Wutöschingen-Ofteringen*, Dekanat Waldshut

## Entpflichtung

Pfarrer *Dr. Mato Drljo* wurde mit Ablauf des 15. Oktober 2016 von seinen Aufgaben als Leiter der *Kroatischen Katholischen Mission Freiburg*, Dekanat Freiburg, entpflichtet.

## Zurruhesetzungen

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer *Alfred Pummer* auf die Pfarreien *Ettlingen-Bruchhausen St. Josef*, *Ettlingen-Ettlingenweier St. Dionysius*, *Ettlingen-Schöllbronn St. Bonifatius* und *Ettlingen-Spessart St. Anton*, Seelsorgeeinheit Ettlingen Land, Dekanat Karlsruhe, mit Ablauf des 28. Februar 2017 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer Geistlicher Rat *Wolfgang Gaßmann* auf die Pfarreien *Konstanz St. Martin*, *Konstanz St. Gallus (Pfarrkuratie)*, *Allensbach St. Nikolaus* und *Allensbach-Langenrain St. Josef*, Seelsorgeeinheit Wollmatingen-Allensbach, Dekanat Konstanz, mit Ablauf des 31. August 2017 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

## Im Herrn ist verschieden

2. Nov.: Diakon i. R. *Rolf Borgas*, Bad Krozingen-Biengen, † in Bad Krozingen-Biengen

## Ausschreibung von Pfarreien

(siehe Amtsblatt 1975, Nr. 134)

*Seelsorgeeinheit Freiburg Südwest* (Dekanat Freiburg), bestehend aus den Pfarreien St. Andreas Freiburg, St. Maria Magdalena Freiburg und St. Michael Freiburg, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

*Seelsorgeeinheit Schliengen* (Dekanat Breisach-Neuenburg), bestehend aus den Pfarreien St. Leodegar Schliengen, St. Vinzenz Schliengen-Liel, St. Leodegar Bad Bellingen und St. Peter und Paul Bad Bellingen-Bamlach, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

*Seelsorgeeinheit Renchen* (Dekanat Acher-Renchtal), bestehend aus den Pfarreien Hl. Kreuz Renchen, St. Anastasius und Edith Stein Renchen-Erlach und St. Mauritius Renchen-Ulm, zum 1. September 2017

*Seelsorgeeinheit Wollmatingen-Allensbach* (Dekanat Konstanz), bestehend aus den Pfarreien St. Martin Konstanz, St. Gallus Konstanz (Pfarrkuratie), St. Nikolaus Allensbach und St. Josef Allensbach-Langenrain, zum 1. September 2017

## Ausschreibung von Kooperatorenstellen

*Seelsorgeeinheit Sigmaringen* (Dekanat Sigmaringen-Meißkirch) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

*Seelsorgeeinheit Zell a. H.* (Dekanat Offenburg-Kinzigtal) zum 1. September 2017

## Ausschreibung von sonstigen Stellen für Priester mit Pfarrexamen

*Militärpfarrer* (Einsatzort in Absprache mit dem Militärbischofsamt) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Bewerbungsfrist: 16. Dezember 2016**